

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **29 (1939)**

Heft 26

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Erscheint jeden Samstag. Redaktion: Falkenplatz 14, 1. St. Sprechstunden: Donnerstag 1-5 Uhr. Verantw. für den Inhalt: Dr. Hans Strahm. — Verlag und Administration: Paul Haupt, Falkenplatz 14, I. Stock. Druck: Jordi & Co., Beip. — Einzelnummer: 40 Rappen. Abonnementspreise: Jährlich Fr. 12.- (Ausland Fr. 18.-), halbjährl. Fr. 6.25, vierteljährl. Fr. 3.25. Probeabonnement 3 Monate Fr. 3.-. **Abonnenten-Unfallversicherung** (bei der Allgemeinen Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern): A: Erwachsenen-Versicherung (1 Person) Fr. 3500.- bei Todesfall; Fr. 5000.- bei bleibender Invalidität; Fr. 2.- Taggeld für vorübergehende Arbeitsunfähigkeit von 8 Tagen nach dem Unfall an, längstens während 25 Tagen pro Unfall. —



B: Erwachsenen-Versicherung für 2 Personen, pro Person wie oben. C: Kinderversicherung (Versicherungssummen pro Kind) Fr. 1000.- für den Fall des Todes; Fr. 5000.- für den Fall bleibender Invalidität; Fr. 2.- Taggeld für Heilungskosten vom ersten Tag nach dem Unfall an, längstens während 100 Tagen pro Unfall. —
Kombination 1 Pers. 2 Pers. 1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 u. m.
1 Jahr: Fr. 9.— 10.50 8.20 10.— 11.60 13.20
1/2 Jahr: Fr. 4.50 5.25 4.10 5.— 5.80 6.60
1/4 Jahr: Fr. 18.— 21.— 16.40 20.— 23.20 26.40
Kombinationen für mehrere Personen auf Wunsch.

— **Inseratenpacht:** Schweizer Annoncen A.-G., Bern. —

Wohl darf unser Volk, liebe Eidgenossen, mit hoher Freude die Siege seiner Väter feiern. Es ziert eine Nation und stärkt die Hoffnung auf ihre Zukunft, wenn sie die Taten einer großen Vergangenheit würdig ehrt. Aber stolz sein auf diese Taten darf sie nur, wenn sie selber ihrer wert ist.

„Sag' an, Helvetien, Du Seldenvaterland,
Wie ist Dein altes Volk dem jetzigen verwandt?“

So hat vor zweihundert Jahren ein geistesmächtiger Berner sorgenvoll seine Gegenwart gefragt, so fragt Ihr, liebe Eidgenossen, an diesem Gedenktage auch unser Bern. Lebt in uns noch der Sinn der Sieger von Laupen? Ist Bern sich selber treu geblieben im Wesen und im Geist?

Aus der Willkomm-Ansprache von Stadtpräsident Dr. E. Bärtschi

Mit dem

Blauen Pfeil

ins **Gürbetal**

Belpberg
Gerzensee
Gurnigel

und ins

Schwarzenburgerland

Schwarzwasserbrücke (zum Baden)
Grasburg und Gantrischgebiet

Die herrliche

Lötschbergbahn

vermittelt Ausflüge ins

Oberhasli, Jungfrauengebiet, Kiental
Kandertal, Simmental und Wallis
(Lötschental)



Mit der

Bern-Neuenburg- Bahn

zum **Baden** nach:

Murten
Gampelen
Marin und Neuchâtel

Wanderungen:

Sensetal (Laupen)
Mont Vully